

Newsletter

2. Quartal 2026

Netzwerk Kindeswohl, Kindergesundheit und
Frühe Hilfen Speyer

Liebe Fachkräfte des Netzwerks Kindeswohl, Kindergesundheit und Frühe Hilfen, mit der Sommerausgabe unseres Newsletters erscheint die zweite Ausgabe des Newsletters im Jahr 2026. Auch dieses Mal finden Sie wieder zahlreiche Informationen, Veranstaltungen, Angebote und Hinweise aus Speyer und der Umgebung, die Familien sowie Fachkräfte im Alltag unterstützen und begleiten können.

Haben Sie selbst Termine, Themen oder Hinweise, die Sie gerne teilen möchten? Melden Sie sich gerne bei mir, Beiträge für den nächsten Newsletter sind jederzeit willkommen!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und viel Freude beim Lesen.

Sarah Weniger-Diehl



FÜR ELTERN

Eltern-Kind-Gruppe

Die Eltern-Kind-Gruppe richtet sich an Eltern aus Speyer und dem Rhein-Pfalz-Kreis, die mit einer seelischen Erkrankung und/ -oder einer Suchtproblematik zu kämpfen haben.

Nach einem gemeinsamen Ankommen teilen sich Eltern und Kinder in zwei Gruppen auf. Es wird ein geschützter Raum geschaffen, in dem sich Eltern untereinander austauschen können. Unterstützt werden sie hier von erfahrenen Fachkräften der psychiatrischen Tagesklinik Speyer.

Die Kinder befinden sich zur selben Zeit im Nachbarraum und werden dort von geschulten sozialpädagogischen Fachkräften des Caritas-Zentrums Speyer begleitet

Wann? Jeden 1. Montag im Monat von 16 bis 17.30 Uhr

Wo? Familientreff Süd, Windthorststraße 11 in Speyer

Anmeldung: ✉ eltern-kind-gruppe-speyer@pfalzkrankenhaus.de

☎ 06232 6585-26



© Pixabay - natik_1123

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.speyer.de/de/bildung/kinder/familienbildung/angebote-fuer-familien/

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®)

Die EUTB® unterstützt alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige kostenlos. Es werden alle Menschen beraten, die körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe. Die Beratung findet persönlich in der Beratungsstelle vor Ort, aber auch telefonisch, per E-Mail oder online statt.

Wie berät die EUTB®?

- Kostenlos, vertraulich und auf Wunsch auch anonym
- Im Vorfeld der Beantragung von Leistungen
- Unabhängig von Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen
- Ergänzend zur Beratung anderer Stellen
- Nach den individuellen Bedürfnissen wird gemeinsam nach Wegen der Teilhabe gesucht
- Auf der Seite der Ratsuchenden
- Betroffene beraten Betroffene

Offene Sprechstunde: Montags, von 10 bis 15 Uhr

Kontakt: EUTB Speyer

✉ speyer@eutb-rlp.de

☎ 06232 - 735320

Weitere Informationen: [EUTB Speyer | www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)

Gemeinsam statt einsam – neues Online-Format

Digitale Gesprächsgruppe für Mütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahren für Familien aus Speyer und Umgebung.



- Du hast dir das Leben mit Kind anders vorgestellt?
- Du fühlst dich mit deiner Mutterrolle überfordert?
- Du bist erschöpft vom Dauer-Einsatz für dein Kind?
- Du bist umgeben von Menschen und fühlst dich trotzdem allein?

Viele Mütter mit Kindern bis drei Jahre fühlen sich erschöpft, überfordert oder innerlich angespannt. Genau hier setzt die neue digitale Gesprächsgruppe für Mütter mit Kindern bis drei Jahren an.

Die Treffen sind kostenfrei und es kann bequem von zu Hause aus teilgenommen werden. Die Gruppe bietet einen sicheren Rahmen für vertrauliche Gespräche.

Wann? Freitags, alle zwei Wochen von 9.30 bis 11 Uhr
 (in den geraden Kalenderwochen)

Wo? Online (Zugangsdaten werden nach Anmeldung vergeben)

Anmeldung: Valerie Racz
 ✉ fruehehilfen@stadt-speyer.de
 ☎ 06232 14-2925



© Imot11 – stock.adobe.com

Familihtag der Jugendförderung Speyer in der Walderholung

Die Jugendförderung lädt alle Familien aus Speyer herzlich zum Familihtag in der Walderholung ein. Im Mittelpunkt stehen Begegnung, Austausch und gemeinsame Zeit in der Natur. Am 30. August 2026 öffnet die Walderholung von 12 bis 18 Uhr ihre Türen.



Die vielfältigen Spielangebote der Walderholung stehen allen Kindern und Familien zur freien Nutzung zur Verfügung und bieten zahlreiche Möglichkeiten zum Spielen, Entdecken und Toben. Darüber hinaus bleibt genügend Zeit, um die Natur und die besondere Atmosphäre der Walderholung zu genießen.

Für das leibliche Wohl wird es einen kleinen Getränke- sowie Kuchenverkauf geben. Wer den Tag bei einem gemütlichen Picknick verbringen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Bitte beachten Sie, dass Speisen, Geschirr und Getränke selbst mitgebracht werden müssen.

Die Jugendförderung freut sich auf viele Familien, schöne Begegnungen und einen gelungenen Tag in gemeinschaftlicher Atmosphäre.

FÜR FACHKRÄFTE UND ELTERN

ADHS: alles andere als eine Kinderkrankheit – Lesung und Talk mit der Autorin Ursula Frühe über ADHS: AndersDenkenHörenSehen

ADHS – vier verflixte Buchstaben, die kontroverse Diskussionen auslösen und zu denen jeder eine Meinung hat, obwohl „nur“ fünf Prozent der Kinder tatsächlich betroffen sind. Für sie und ihre Familien sind sie allerdings lebensbestimmend. Diese vier Buchstaben stehen derzeit für Missverständnisse und Mythen, die Eltern das Leben mit ADHS-Kindern zusätzlich erschweren.

Nach einer kurzen Lesung aus ihrem Buch NEURONENGEWITTER möchte die Autorin Ursula Frühe verbreiteten Vorurteilen auf den Grund gehen, offene Fragen beantworten und betroffene Familien stärken. „Die Annahme, man könnte seinem Kind eine ADHS anerkennen, ist medizinischer Humbug“, stellt sie klar und betont: Kinder mit ADHS müssen oft deutlich mehr Energie aufbringen, um im Alltag und in der Schule mitzuhalten – eine Tatsache die im öffentlichen Diskurs häufig übersehen wird.

Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Eltern, sondern auch an pädagogische Fachkräfte sowie alle, die sich mit dem Thema auseinandersetzen möchten.

Wann? Donnerstag, 24. September um 19 Uhr

Wo? Villa Ecarius in der Bahnhofstraße 54, Speyer

Neues Präventionskonzept des Frauennotrufs Speyer zu sexualisierter Gewalt an weiterführenden Schulen

Der Frauennotruf Speyer hat sein Präventionsangebot zum Thema sexualisierte Gewalt im Kontext Schule umfassend überarbeitet und neu konzipiert. Ziel ist es, aktuelle Entwicklungen und relevante Themen stärker zu berücksichtigen, altersgerechte Zugänge zu schaffen und gleichzeitig der hohen Nachfrage nach Präventionsangeboten gerecht zu werden.

Mit dem neuen Konzept leistet der Frauennotruf Speyer einen wichtigen Beitrag zur frühzeitigen Prävention sexualisierter Gewalt und zur Stärkung der Selbstbestimmung von Schülerinnen. Die Angebote richten sich dabei nicht nur an Schülerinnen, sondern ebenso an Eltern sowie pädagogische Fachkräfte. Denn nachhaltige Prävention kann nur gelingen, wenn alle Beteiligten gemeinsam Verantwortung übernehmen und über fundiertes Wissen, eine klare Haltung sowie konkrete Handlungsmöglichkeiten verfügen.

Weitere Informationen sowie den Präventionskatalog finden Sie hier: [Neuer Präventionskatalog für weiterführende Schulen | Frauen- und Mädchennotruf Speyer](#)

Projekt DEAFinitely LOVE

DEAFinitely LOVE ist eine Willkommensbox für Eltern mit Kindern von null bis drei Jahren mit Hörbehinderung. Die Box enthält Informationen über Elternnetzwerke, Beratungsangebote und Anlaufstellen. Sie gibt wichtige Impulse, informiert über die Vorteile einer bilingualen Sprachbildung in Deutsch und Deutscher Gebärdensprache und enthält ermutigende und nützliche Geschenke für das Kind.

Fachkräften bietet die Box DEAFinitely LOVE die Möglichkeit umfassend und interdisziplinär zu beraten und Eltern in einer schwierigen Situation etwas Ermutigendes mitzugeben. Die Willkommensbox kann von Fachkräften und Einrichtungen für 65 Euro (inkl. Versandkosten) erworben werden.

Informationen und das Bestellformular finden Sie auf der Homepage: [Startseite - deafinitelylove - Willkommensbox](#)

Für Eltern ist die Willkommensbox kostenlos. Die Willkommensbox DEAFinitely Love ist eine Initiative des Bundeselternverbandes gehörloser Kinder e. V.

Mal wieder Lust auf eine lange Nacht? – Die lange Nacht der städtischen Kitas

Elf Kitas eine Mission – vorbeikommen, kennenlernen, bewerben. Unter diesem Motto findet die „2. Lange Nacht der städtischen Kitas“ statt.

Am Donnerstag, 17. September 2026, öffnen die städtischen Kindertagesstätten „Mäuseburg“ und „WoLa – Ein Haus für Kinder“ in der Zeit von 18 bis 20.30 Uhr ihre Türen für pädagogische Fachkräfte und alle, die es werden wollen.

In diesen beiden Kitas präsentieren alle elf städtischen Kindertageseinrichtungen ihre pädagogische Arbeit. Durch die räumliche Nähe der Einrichtungen wird es möglich von Einrichtung zu Einrichtung zu wechseln und so vielfältige Einblicke zu gewinnen. Entstehen soll ein inspirierender Raum für Eindrücke, Austausch und Begegnung. Unsere Auszubildende und kooperierenden Fachschulen stehen an diesem Abend auch Rede und Antwort.

Ob Schüler*innen, Auszubildende oder pädagogische Fachkräfte – alle Interessierten sind herzlich willkommen. In entspannter Atmosphäre bieten die teilnehmenden Kindertagesstätten die Gelegenheit, sich über Ausbildungswege, berufliche Perspektiven und Arbeitsfelder in der städtischen Kita-Landschaft zu informieren und einen authentischen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Für weitere Informationen einfach den QR-Code scannen:



FÜR FACHKRÄFTE

4. Fachtag Kinder- und Jugendhilfe – Zukunft JETZT gestalten

Die Diakonissen Speyer veranstalten am Freitag, 23. Oktober 2026 ihren 4. Fachtag auf dem Campus der Diakonissen in Speyer.

Die Kinder- und Jugendhilfe steht aktuell vor vielfältigen Herausforderungen und Veränderungen. Themen wie Sparvorschläge auf Bundesebene, Reformvorhaben im Kinder- und Jugendhilferecht sowie die Weiterentwicklung von Unterstützungsangeboten werfen wichtige Fragen für die Zukunft des Arbeitsfeldes auf.

Der 4. Fachtag Kinder- und Jugendhilfe widmet sich diesen aktuellen Entwicklungen und bietet Raum für fachlichen Austausch und Diskussion. Gemeinsam mit Expert*innen wird der Frage nachgegangen, wie eine zukunftsorientierte Kinder- und Jugendhilfe gestaltet werden kann, damit junge Menschen und ihre Familien die Unterstützung erhalten, die sie benötigen. Dabei stehen unter anderem die Wirksamkeit von Hilfen, Beteiligungsmöglichkeiten, bedarfsgerechte Infrastrukturangebote und inklusive Ausrichtungen im Fokus.

Besonders erfreulich ist, dass mit Daniel Thomsen erstmals auch ein Vertreter der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe als Referent gewonnen werden konnte. Durch den Fachtag führt Claudia Völcker, Leiterin der Kinder- und Jugendhilfe Diakonissen Speyer.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier: [Bildungszentrum Diakonissen Speyer \[Kinder- und Jugendhilfe\]](#)

TeilSein – Einsamkeitsbegleitung und Resilienzförderung bei Kindern und Jugendlichen

Mit dem digitalen E-Learning-Angebot „TeilSein“ bietet das Deutsche Rote Kreuz Fachkräften die Möglichkeit, sich flexibel und praxisnah mit dem Thema Einsamkeit bei Kindern und Jugendlichen auseinanderzusetzen.

Der Kurs vermittelt grundlegendes Wissen über Einsamkeit, ihre Entstehung sowie mögliche Auswirkungen auf die körperliche und psychische Gesundheit. Darüber hinaus werden Risikofaktoren beleuchtet und Ansätze vorgestellt, wie Einsamkeit frühzeitig erkannt sowie Resilienz von Kindern und Jugendlichen gestärkt werden kann.

Die Inhalte werden altersgerecht für Kinder bis 10 Jahre sowie für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren angeboten. Zudem werden Bezüge zu Themen wie Kindeswohlgefährdung und Prävention hergestellt.

Das E-Learning-Angebot bietet eine gute Möglichkeit, das eigene Fachwissen zu erweitern und neue Impulse für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien zu gewinnen.

Weitere Informationen sowie den Zugang zum E-Learning-Angebot finden Sie auf dem DRK-Lerncampus: Kurs: [TeilSein | DRK Lerncampus](#)

Kinder aus suchtselasteten Familien unterstützen – Informationsbroschüre für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätte und Grundschule

Kinder, die in suchtselasteten Familien aufwachsen, benötigen besondere Aufmerksamkeit und Unterstützung, sowohl in der Schule als auch im Kindergarten. Die NACOA Deutschland e. V. bietet hierfür eine spezielle Informationsbroschüre für Lehrkräfte und Fachkräfte in Kindertagesstätten an, die praxisnahe Hinweise und Handlungsmöglichkeiten aufzeigt.

Die Broschüre sensibilisiert für die Bedürfnisse betroffener Kinder und gibt konkrete Empfehlungen, wie Fachkräfte im pädagogischen Kontext unterstützen können.

Die Broschüre kann kostenlos hier heruntergeladen werden: [Informationsbroschüre für Lehrer:innen und Erzieher:innen | NACOA Deutschland](#)

Was macht eigentlich...

... die

Schwangerschaftsberatung?



© John – stock.adobe.com

Schwangerschaft und Geburt sind besondere Lebensphasen, die viele unterschiedliche Gefühle mit sich bringen können – von Freude, Hoffnung und Glück bis hin zu Unsicherheit, Sorgen und Ängsten.

Bei Fragen rund um diese Themen sind nicht nur Frauen und werdende Mütter angesprochen, auch Väter, Paare und alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Die Schwangerschaftsberatung des Caritas-Zentrums Speyer ist ein kostenloses, vertrauliches und niedrigschwelliges Angebot. Wir beraten und begleiten Sie vom Kinderwunsch bis zum 3. Lebensjahr Ihres Kindes – persönlich vor Ort, telefonisch oder online.

Wir sind für Sie da, wenn Sie Unterstützung, Informationen oder einfach jemanden zum Reden brauchen. Dabei beraten wir respektvoll, diskret und unabhängig von Glauben und Lebenssituation.

Was bietet die Schwangerschaftsberatung?

- Beratung bei Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt
- Unterstützung bei Kinderwunsch, Sexualität und Familienplanung
- Hilfe bei finanziellen Sorgen und in Notlagen
- Beratung zu gesetzlichen Ansprüchen und sozialen Leistungen
- Unterstützung bei Beziehungs- und Partnerschaftsfragen
- Beratung im Kontext Pränataldiagnostik
- Begleitung im Schwangerschaftskonflikt und danach
- Unterstützung nach Fehl- oder Totgeburt
- Hilfe bei lebenspraktischen, rechtlichen und organisatorischen Fragen
- Beratung und Begleitung bis zum 3. Lebensjahr des Kindes

Wie erreichen Sie uns?

Caritas-Zentrum-Speyer
Ludwigstraße 13a
67346 Speyer
Telefon: 06232 8725-112

Weitere Informationen finden Sie unter: [Schwangerschaftsberatung | Caritas Speyer](#)

TERMINE

Mittwoch, 16. September 2026

Netzwerkkonferenz Kindeswohl und Kindergesundheit 2026

Dienstag, 20. Oktober 2026

Arbeitskreistreffen Familienbildung

Mittwoch, 04. November 2026

Arbeitskreistreffen KipskE

Kontakt:

Seekatzstraße 5

E-Mail: sarah.weniger-diehl@stadt-speyer.de

Tel. 06232 14-1939

